

Menschen im Rheintal



Bernadette Masal, Schülerin, Feldkirch.

Ein Leben im Takt der Musik

Einmal in der Woche gibt sie den Takt an. Bernadette Masal ist Dirigentin bei der Jugendmusik des Musikvereins Feldkirch-Nofels und spielt leidenschaftlich gerne Posaune.

• **Nora Kathan**

Ob als Tischlerin, Polizistin oder Fussballerin, sie sind keine Sel-



tenheit mehr. Die Rede ist von Frauen, die sich in Männerdomänen behaupten. Eine besonders Mutige unter ihnen schwingt seit zweieinhalb Jahren den Taktstock in Nofels. Mit 23 Jugendlichen zwischen acht und fünfzehn Jahren hat die junge Dirigentin dabei Allerhand zu tun. «Am schwierigsten ist es die Mädchen und Burschen für die Musik zu begeistern und gleichzeitig ruhig zu halten», gesteht Bernadette Masal. Als musikalische Leiterin der Jugendmusik wird sie bei ihren zahlreichen Aufgaben vom Jugendteam unterstützt. Für die fünf Auftritte in einem Vereinsjahr wird jeden Freitagabend eine Stunde fleissig geprobt. «Am meisten nervös», sagt sie, «bin ich vor dem Frühjahrskonzert», das traditionell von der Jugendmusik eröffnet wird. Angefangen hat sie selbst ganz klein als Jungmusikantin, erzählt die Feldkircherin. Die Freude an der Musik liegt da-

bei in der Familie und wird auch gemeinsam beim Musikverein Nofels ausgelebt.

Zwischen Musik und Matura

Im Mai 2009 schloss sie mit erst 17 Jahren die Abschlussprüfung zum Dirigentgrundkurs mit «sehr gutem Erfolg» ab. «Mir macht es Spass zu dirigieren, weil jedes neue Stück eine Herausforderung ist», sagt die Maturantin. Genauso ungewöhnlich wie die Tatsache, dass Bernadette Masal als Frau am Dirigentenpult steht, ist auch das Instrument, welches sie erlernt. «Die Posaune wird meistens von Männern gespielt», bestätigt die Musikantin. Doch auch das weibliche Geschlecht besitzt Talent für dieses Instrument, was sie in wenigen Wochen bei der Prüfung zum goldenen Leistungsabzeichen des Vorarlberger Blasmusikverbands beweisen wird. Möchte die 19-Jährige auch einmal den Rhythmus bei einem grossen Orchester angeben? «Ein

grosses Blasorchester zu dirigieren ist ein grosser Traum. Vielleicht wenn ich ein wenig älter bin.» Vorrang hat aber in den nächsten Monaten ihre Matura, erklärt die Schülerin mit einem Nicken. Wenn sie gerade nicht als Musikantin unterwegs ist, nimmt sich das Energiebündel Zeit für ihre Freunde.

ZUR PERSON

Name: Bernadette Masal
Geburtstag: 13. Dez. 1991
Beruf: Schülerin und Jugenddirigentin
Familie: Ledig
Da bin ich daheim: Im schönen Feldkirch
Darauf stehe ich: Gute Musik
Das ist nicht mein Ding: Sport
Am Rheintal schätze ich: die zentrale Lage
Lebensmotto: «Man ist nur einmal jung.»